

Referenzprojekt

Quartierplanung Stollenrain Ost Arlesheim: Realisierung eines Gemeindesaals



AUFTRAGGEBER

Gemeinde Arlesheim

PARTNER

UC'NA Architekten ETH SIA BSA, Zürich (Architektur)
Rudolf Keller & Partner, Muttenz (Verkehrsgutachten)

AUSFÜHRUNG

2016 – 2017

LEISTUNGEN

- Projektleitung
- Quartierplanvorschriften
- Quartierplanvertrag

PROJEKTBEARBEITER

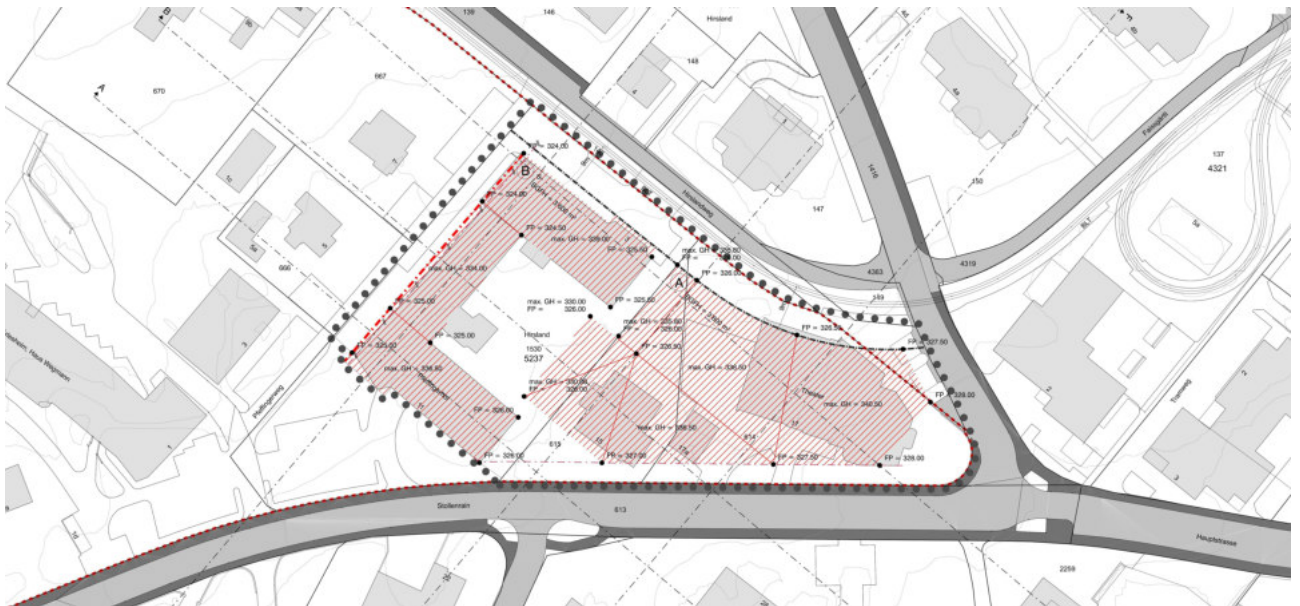
Victor Holzemer (Gesamtleitung)
Andreas Ballmer (Projektleitung)
Emanuel Schleiss (Lärmbeurteilung)

REFERENZPERSONEN

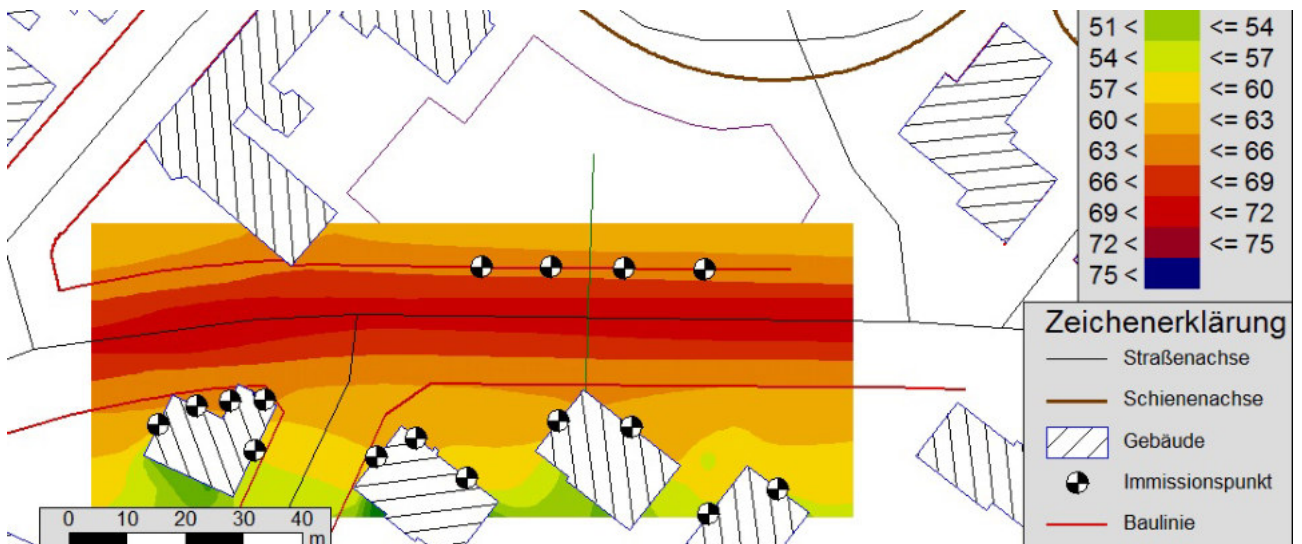
Markus Eigenmann, Gemeindepräsident, Arlesheim
René Hänner, Bauverwalter, Arlesheim

PROJEKTINFORMATIONEN

Die Gemeinde Arlesheim möchte im Gebiet Stollenrain Hirsländ Brachmatt einen Veranstaltungssaal mit dazugehöriger Mantelnutzung realisieren. Grundlage bilden die in der „Testplanung Stollenrain Hirsländ Brachmatt“ festgestellten Potentiale. Das Quartierplanverfahren hat hier zum Ziel, die rechtlichen Grundvoraussetzungen für das Bauvorhaben zu schaffen. Wichtig ist dabei, das Ortsbild zu erhalten und zu stärken. Dies erfolgt, indem die optimale Bebauung und Nutzung des Quartiers folgendermassen festgelegt wird: Der quartierverträgliche Gemeindesaal erhält eine Verkehrserschliessung gemeinsam mit angrenzenden Anlagen. Qualitätsvolle Aussenraumflächen werden bei gleichzeitiger Siedlungsentwicklung nach Innen geschaffen. Auf Anliegen der Bevölkerung, der Nachbarschaft und der Umwelt wird eingegangen.



Quartierplan



Eine Beurteilung des Strassenlärms wurde vorgenommen

